



INFOBLATT 1/2023



Inhalt	Seite(n)
Informationen des Gemeinderates	
Termine 2023 / Baubewilligungen 2022	2
Rückschnitt von Sträuchern und Hecken	3
Schule Iffwil	4 - 8
Informationen aus der Gemeindeverwaltung	
Öffnungszeiten / Allgemeine Informationen	9
Sammelstelle «brings!» - Erstellen einer Kundenkarte und jährliches Guthaben	10
Verschiedenes	
RFO Grauholz Nord	11 - 12
Seniorenhof Iffwil	13
Kleines Kunsthaus Zuzwil	14 - 15
Veranstaltungskalender Iffwil	16

Informationen des Gemeinderates

Termine 2023

Gemeindeversammlungen

- Freitag, 9. Juni 2023
- Mittwoch, 29. November 2023

Seniorenreise

- 6. September 2023

Herbstmärit

- Samstag, 9. September 2023

Volksabstimmungen und Wahlen 2023

- Sonntag, 12. März 2023
- Sonntag, 18. Juni 2023
- Sonntag, 22. Oktober 2023 (Nationalratswahlen)
- Sonntag, 26. November 2023

Baubewilligungen 2022

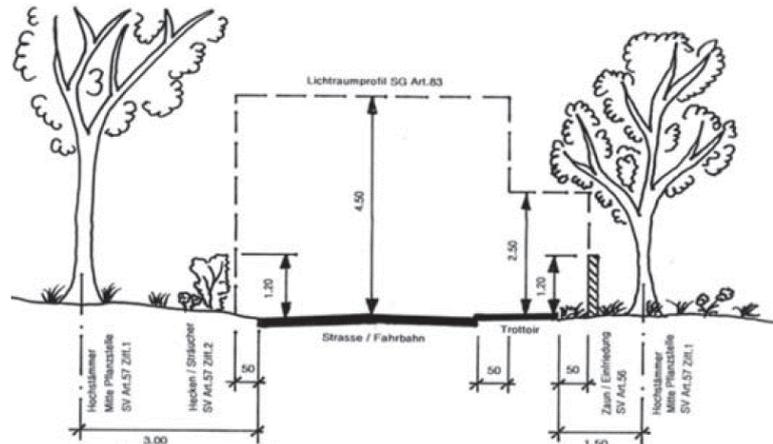
Im vergangenen Jahr hat der Gemeinderat folgende Baubewilligungen erteilt:

Objekt	Parzelle	Bauvorhaben	Bauherrschaft
Moosgasse 20b	1337	Abbruch best. Gebäude 20b, Neubau EFH	Rösti Anina und Roger
Mattenhof 59b	1313	Erweiterung Handelsstall	Junker Marc und Junker Erhard
Doppelerweg	1352	Folientunnel	Zaugg Niklaus und Zaugg Philipp / Biohof Zaugg
Strücki 37	1193	Abbruch ehemaliges Bauernhaus	Junker Marc
Moosgasse 11, Grafenriedstr.11b	1314	Einbau 5.5-Zi-Wohnung Neubau PVA auf Schopf	Riem Simon und Stephanie
Strücki 39a	1222	PVA auf Baudenkmal	Müller Matthias
Dorf 84	1387	Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe Luft/Wasser	Kohli Remo
Grafenriedstr. 12a	1308	Einbau Studiowohnung in Dachgeschoss	Riem Silvia und Bernhard

Rückschnitt von Sträuchern und Hecken

Wie jedes Jahr werden die Strassenanstösser ersucht, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende **Weisungen** zu beachten:

- Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmer, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreibt die Strassenverordnung vom 4. Juni 2008 unter anderem vor:



- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand zum Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss eine Höhe von 2.50 m und ein seitlicher Abstand von 50 cm freigehalten werden.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über die Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 50 cm ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden.
- Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von 2 m zur Grenze des öffentlichen Verkehrsraumes haben.

Hiermit bittet der Gemeinderat die Strassenanstösser, Äste und andere Bepflanzungen **bis spätestens 30. April 2023** und während des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurück zu schneiden.

Der Gemeinderat dankt Ihnen zum Voraus für Ihren wertvollen Beitrag zur Verkehrssicherheit.

Schule Iffwil

Einblicke aus dem Schulalltag der Primarschule Iffwil



Immer am Montag treffen sich die Kinder aus dem gesamten Schulhaus zu einer Lese-Stunde. Da üben wir gemeinsam und in 2er Gruppen das Vorlesen. Wir geben einander Tipps, Feedbacks und zeigen einander was wir können. Zudem macht es grossen Spass. Man kann sich mit kleineren und grösseren Kindern zusammenschliessen und das Vorlesen üben.



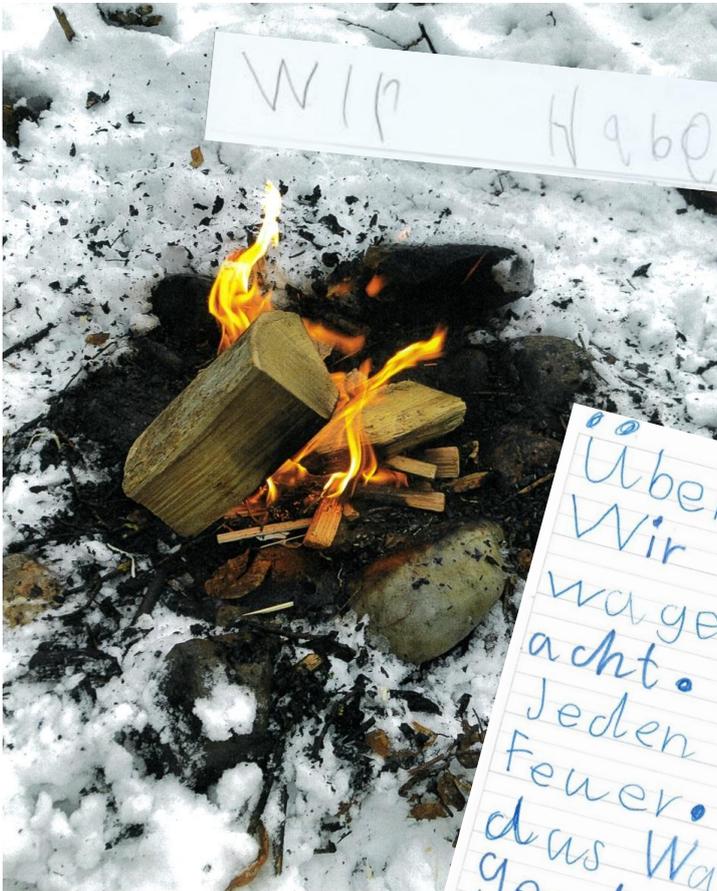


Wir wünschen allen weiterhin viel Spass beim Lesen!

Draussen unterrichten 1.-3. Klasse

Über den Wald

Wir machen jeden Mittwoch ein Feuer. Wir gehen jeden Mittwoch in den Wald. Wir nehmen Schaufeln in den Wald.



Wir haben Feuer gemacht.

Über den Wald.
Wir haben den Bolterwagen kabut gemacht. Wir machen jeden Mittwoch ein Feuer. Wir haben das Wald sofa repariert. Geschrieben am 12. 2023. Von Lars.

Kalter Morgen im Wald
Wir haben ein Feuer
gemacht. Patrik, Lavs, Nik,
und Yannis haben keine
ausdauer zum Schlangensbrat
machen.

Frau Luyten und Frau
Schneiders haben sich fast
immer als Waldemar und
Brunobär verkleidet und
sagten immer sie seien
unschuldig. Annalena

Wir haben eine Suppe gemacht Lizo



Wir haben Suppe gekocht.
Wir haben Feuer gemacht.
Waldemar hat uns ein Brief geschrieben
Es war kalt.
Wir haben Holz gesammelt.

Wir haben eine Suppe gemacht

Im Wald,

Wir haben eine leckere Suppe
gemacht mit Lauch, Karotten, und
Kartoffeln und Buchstaben.

Anna Luyten und Francisca
Schmitter hatten sich manchmal
abwechslungsweise verkleidet,
sie gaben es uns nicht zu das sie
es waren.



Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten während den Sommerferien

Die Gemeindeverwaltung bleibt während den Sommerferien vom **17. Juli 2023 bis 31. Juli 2023** geschlossen. Während dieser Zeit wird eine Notfallnummer eingerichtet.

Allgemeine Informationen

Einwohner per 1. Januar 2023

Per Stichtag 1. Januar 2023 waren in der Gemeinde Iffwil 433 Personen angemeldet, davon 37 ausländische Personen mit einer Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung. Stimmberechtigte Personen: 331.

Geburten

Seit Dezember 2021 konnten folgende Geburten verzeichnet werden:

- ☆ Luana Mürner, Jegenstorfstrasse 3
- ☆ Simea Emma Maria Messerli, Dorf 8
- ☆ Valerie König, Jegenstorfstrasse 56
- ☆ Emery Noah Schneuwly, Sunnmatt 34b
- ☆ Kaja Ledermann, Zuzwilstrasse 27a
- ☆ Lenny Riem, Dorf 5

Wir gratulieren den Eltern zum freudigen Ereignis!

Verstorbene

Seit Dezember 2021 sind folgende in Iffwil angemeldete Personen verstorben:

- ☞ Heini Fischer, Dorf 18 (Seniorenhof)
- ☞ Katharina Gerber-Rohrbach, Dorf 10

Gemeindeansätze 2023

Gemeindesteueranlage	1.50	Einheiten
Liegenschaftssteuer	1.0	‰
Feuerwehr-Ersatzabgabe	7	%, max. Fr. 450.00
Hundetaxe	50.00	pro Hund
Abwassergebühren		
• Grundgebühr	2.50	pro BW
• Regenabwassergebühr	0.80	pro m ²
• Verbrauchergebühr	0.80	pro m ³
Abfallgebühren		
• Grundgebühr	60.00	pro Haushalt
• Kehrichtmarken	1.30	pro Stück/35 l

Steuererklärung online einreichen

Unter www.taxme.ch kann die Steuererklärung vollständig elektronisch eingereicht werden – auch Belege.

Sammelstelle „brings“ – Erstellen einer Kundenkarte + jährliches Guthaben

Da wir auch im 2023 eine weitere Digitalisierung anstreben, werden unsere brings Kundenkarten normalerweise über die App gelöst. Dies funktioniert folgendermassen:

1. App herunterladen
Apple: <https://apps.apple.com/us/app/id1513430400>
Android: <https://play.google.com/store/apps/details?id=ch.schwendimann.brings>
2. Unter «Registrierung als neuer Kunde» Antrag ausfüllen
3. Es wird ein Strichcode generiert, welcher die bisherige, physische brings Karte ersetzt. Erst nach der ersten Anlieferung ist die brings «Karte» validiert.

Probieren Sie es doch gerade mal aus! Die brings Karte ist erst nach der ersten Anlieferung an die brings Sammelstelle im System vorhanden, Sie können es also ohne Sorgen ausprobieren.

Hier finden Sie auch noch eine ausführlichere Anleitung zu der brings Kundenportal App und ihren Funktionen: www.brings.ch/app



RFO Grauholz Nord

Stabschulung des Regionalen Führungsorgans (RFO) Grauholz Nord: Blackout

Was macht das RFO?

Das RFO Grauholz Nord unterstützt die Gemeindebehörden und den Verbandsrat Bevölkerungsschutz Grauholz Nord.

Die Gesamtverantwortung für die Sicherheit der Bevölkerung und damit für das Verbundsystem Bevölkerungsschutz liegt bei der zuständigen Exekutive, auf Gemeindeebene somit beim Gemeinderat. Auf Stufe Kanton und Gemeinde (oder Gemeindeverband) bezeichnet diese ein Führungsorgan, in unserer Region ist dies das RFO Grauholz Nord. Das RFO ist zuständig für die Beurteilung der Risiken und Gefährdungen, die Planungen und Vorbereitungen sowie gegebenenfalls den koordinierten Einsatz der Partner des Bevölkerungsschutzes. Das RFO Grauholz Nord übernimmt die Koordination und Führung, wenn mehrere Partnerorganisationen während längerer Zeit im Einsatz stehen – also im Fall von Katastrophen und Notlagen. Der durch das RFO geführte Bevölkerungsschutz erfüllt dann folgende Aufgaben:

- Sicherstellung einer zeit- und lagegerechten Beratung der Gemeindebehörde
- Sicherstellung der Information der Bevölkerung über Gefährdungen, Schutzmöglichkeiten und Schutzmaßnahmen
- Warnung und Alarmierung sowie Erteilung von Verhaltensanweisungen an die Bevölkerung
- Sicherstellung der Führung, Koordination der Vorbereitungen und der Einsätze der Partnerorganisationen

Stabsübung RFO

Am 7. September 2022, pünktlich um 17:00 Uhr, versammelte sich der Stab des Regionalen Führungsorgans Grauholz Nord im Gemeinderatszimmer in Urtenen-Schönbühl zur Stabschulung mit dem Namen «Blackout».

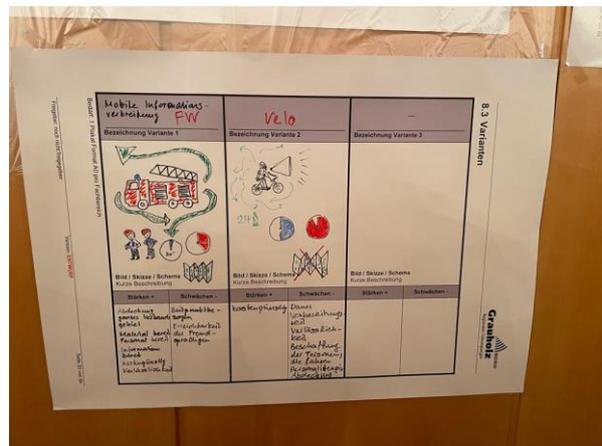
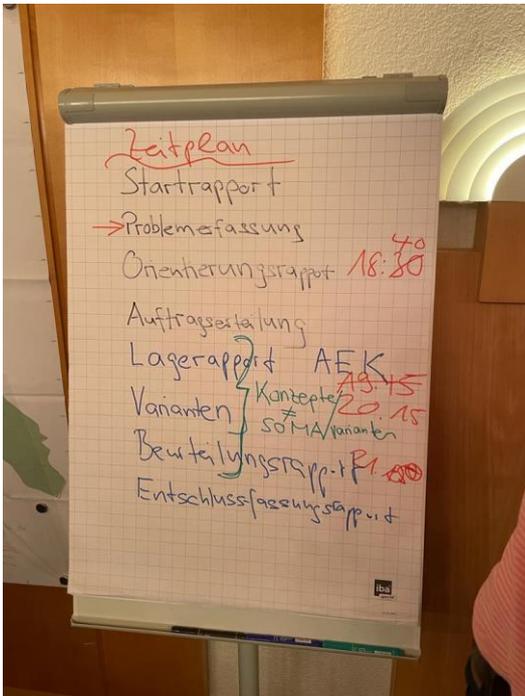
Roger Schacher erläuterte zu Beginn das Szenario (seit ca. 6 Stunden ist die ganze Schweiz ohne Strom: Blackout) und die Schwerpunkte der Schulung. Im Zentrum stand das Üben der Stabsarbeit. Mit Übergabe an den Chef RFO und den Stabschef RFO begann die Übung.

Entlang des Stabsarbeitsprozesses konnten alle vorgesehenen Rapporte durchgeführt werden, dazwischen wurden von verschiedenen Fachbereichen (Infrastruktur, Gesundheit, Information) des RFO Sofortmassnahmen ermittelt, Problemerkassungen vorgenommen und Lösungskonzepte ausgearbeitet, die als Anträge formuliert der politischen Vertretung zum Entscheid vorgelegt wurden. Dazwischen wurden stets neue Entwicklungen über die Lage bekannt. Solche Meldungen kommen über unterschiedliche Kanäle rein, werden einem Fachbereich zugewiesen und durch die Führungsunterstützung des Zivilschutzes in die Lageübersicht eingepflegt. Die Arbeit war intensiv und interessant. Während der gesamten Übung hatten Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderats von Jegenstorf sowie der Gemeindeschreiber und ein Angehöriger der Feuerwehr Jegenstorf die Gelegenheit, den Stabsmitgliedern bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen.

Die Auswertung der Schulung hat gezeigt, dass regelmässige Übung notwendig ist. Sie fördert das Verständnis und führt zu eingeschliffenen Prozessen. Zudem ist es wichtig, dass die Mitglieder des Stabs lernen, in unterschiedlichen Rollen zu agieren, weil es im Ernstfall sein kann, dass man nicht in seiner angestammten Funktion aktiv werden muss.

Zu guter Letzt: Es ist unglaublich und sehr vielschichtig, was alles ohne Strom nicht mehr funktioniert. Das RFO wie auch Zivilschutz etc. werden unterstützen wo möglich, jedoch ist in einer

Krise mit Ansage die Selbstvorsorge sehr wichtig und ein elementarer Teil der Krisenbewältigung.



Seniorenhof Iffwil



Frühlingsgrüsse aus Seniorenhof und -huus

Freie Tagesplätze im Seniorenhof Iffwil NEU mit Übernachtungsmöglichkeit

Wir haben unser Entlastungsangebot für pflegende Angehörige ausgebaut. Neu sind auch 2-Tages-Aufenthalte mit Übernachtung möglich.

Die Pauschale für 1 Tag beträgt Fr. 80.– und umfasst:

- Alltagsbegleitung und Betreuung
- Ruhemöglichkeit und Notrufuhr/Notruf
- Mittagessen und Zvieri
- Teilnahme am Gemeinschaftsleben und Veranstaltungsprogramm



Die Pauschale pro Tag inkl. Übernachtung beträgt Fr. 120.– (inkl. Nachtessen und Frühstück), ein 2-tägiger Aufenthalt mit 1 Übernachtung kostet Fr. 200.–.

Zurzeit sind noch einzelne Tage verfügbar!

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir motivierte Mitarbeitende mit Herz:
Pflegehelfer*in SRK (50-100%)
ab Juni 2023 oder nach Vereinbarung

Sind Sie auf der Suche nach einer sinngebenden und dankbaren Tätigkeit in einem familiären Betrieb?
Melden Sie sich bitte bei Marianne Zbinden, Leiterin Pflege und Betreuung
marianne.zbinden@seniorenhof.ch

Freiwillige Helfer*innen
für Einsätze als Fahrer, Spazierbegleitungen etc.

Möchten Sie sich in Ihrer Freizeit für ältere Menschen engagieren?
Melden Sie sich bitte bei Anina Schüpbach, Leiterin Seniorenhof und -huus
anina.schuepbach@seniorenhof.ch

Seniorenhof – Dorf 18, 3305 Iffwil – 031 761 09 55 – info@seniorenhof.ch

Seniorenhuus – Badweg 5, 3302 Moosseedorf – 031 859 57 34

KleinesKunsthhaus Zuzwil

Aus dem *KleinenKunsthhaus* Zuzwil

Liebe Iffwilerinnen und Iffwiler,
ein neues Jahr mit den alten Sorgen? Dies stimmt für all jene, welche ein neues Jahr mit Altbe-
kanntem messen. Für uns ist ein neues Jahr vielmehr wie ein unbeschriebenes Blatt, welches
es zu beschreiben oder bemalen gilt. Oder wie in unserem Fall, ein neues Programm welches
dem begeisterten Publikum aufwartet. Wir laden euch ein, das eine oder andere Mal unsere
Gäste zu sein, wenn es wieder heisst: HANDY OUT!

Voilà
Musik-Kabarett
mit
Amuse Bouche
Samstag 25. März 2023 20:00Uhr
Eintritt: 35.-



Vor drei Jahren haben wir begonnen, dieses Spektakel von Amuse Bouche wieder und wieder
zu verschieben. Im vierten Anlauf klappt es nun endlich mit dem Berner 100 mille Volt Duo!
Zwar nicht mit dem ursprünglich geplanten Programm, weil...
...Amuse Bouche feiert Jubiläum! Dafür tischt das DUO ganz gross auf und kredenzt die aller-
feinsten Häppchen. Entstanden ist eine heitere, augenzwinkernde Revue aus zehn gemeinsa-
men Jahren auf der Bühne, drei Programmen und einer langen Freundschaft. Dafür packen die
beiden die besten Perlen und Anekdoten noch einmal aus - und frisch wieder ein. Und was
wäre Amuse Bouche ohne auch in diesem Programm wieder aus dem Vollen zu schöpfen und
gleich noch eins oben drauf zu setzen. Ganz nach dem Motto

«Wir sind nicht perfekt... aber verdammt nah dran»!
Also hoch die Tassen, stossen wir gemeinsam an und feiern das Leben
«at it's best»!

Amuse Bouche, das sind: die quirlige kleine Frau mit der großen Stimme, Linda Trachsel und
ihr grossartiger Pianist, der auch das kleinste Haar in der Suppe findet! Abdiel Montes de Oca.

Reservation: 031 761 11 45 / info@kleineskunsthhaus.ch

Strolch
Kabarett
mit Christoph Simon
Freitag 28. April 2023 20:00Uhr
Eintritt 35.-



Ein stiller Denker spuckt große Töne auf der Comedy Bühne. Treffender als mit diesem einen Satz von Pedro Lenz lässt sich Christoph Simon und sein Schaffen nicht beschreiben. *Seine Kunst ist ein wundersames Amalgam aus Humor und Melancholie, aus Bescheidenheit und Ehrlichkeit, aus kleiner Tragik und nicht viel grösserer Hoffnung. Eine Mixtur, rarer denn ein Metall der Seltenen Erden.*

„**Strolch**“ ist das fünfte Solo Kabarett-Stück von Simon und berichtet über die Zwickmühlen und Verstrickungen eines Midlife Cowboys. Ein Möchte-Gern-Retter in heiklen Situationen, ein Troubadour ohne Melodie, ein liebenswerter Versager, und darum ein grossartiger Gewinner! Christoph Simon's Stimme ist uns aus dem Radio sicher allen bekannt. Er ist Gewinner des Salzburger Stier 2018, zweifacher Poetry Slam Schweizermeister 2014/2015 und Autor zahlreicher Romane, welche in 9 Sprachen übersetzt wurden. Für uns ist es wie zweimal Weihnachten, dass Christoph nun bereits zum Wiederholungstäter im KleinenKunsthau wird. Wir vortreffen uns schampar!

Reservation: 031 761 11 45 / info@kleineskunsthau.ch

Veranstungskalender Iffwil

Juni 2023	Freitag, 9. Juni Gemeindeversammlung
Juli 2023	Sonntag, 31. Juli 1. Augustfeier Brätliplatz Iffwil beim Reservoir
September 2023	Mittwoch, 6. September Seniorenreise Samstag, 9. September Herbstmärit freiwillige HelferInnen melden sich bitte bei: Andrea Dängeli, 079 374 10 98
November 2023	Mittwoch, 29. November Gemeindeversammlung

Falls Sie einen öffentlichen Anlass durchführen, teilen Sie uns dies mit den nötigen Angaben mit, Gerne nehmen wir Ihre Veranstaltung auf (gemeinde@iffwil.ch)